

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 (0)32 627 71 12
Telefax +41 (0)32 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 7. März 2016

Flumenthal: Autolenkerin fährt über «Stop» und kollidiert mit dem «Bipperlisi»

In Flumenthal kam es am Montagmorgen zu einer Kollision zwischen einem Auto und der Aare Seeland Mobil-Bahn. Dabei wurde die Autolenkerin mittelschwer verletzt.

Am Montagmorgen, 7. März 2016, fuhr eine 45-jährige Automobilistin kurz vor 8 Uhr auf der Kirchgasse in Flumenthal in Richtung Baselstrasse. Gemäss derzeitigen Erkenntnissen fuhr sie kurz vor dem Bahnübergang über die «Stop»-Markierung und übersah dann die aus Richtung Riedholz herannahende Aare Seeland Mobil-Bahn. Trotz Vollbremsung des Zugführers kam es zu einer seitlich-frontalen Kollision zwischen dem Auto und der Bahn. Das Auto wurde folglich mehrere Meter nach vorne geschoben, bevor es zwischen dem Zug und einem Elektromast hängen blieb. Die Automobilistin zog sich beim Unfall mittelschwere Verletzungen zu. Sie musste durch Angehörige der Feuerwehr aus ihrem Fahrzeug geborgen und anschliessend mit einer Ambulanz in ein Spital gebracht werden. Die Passagiere der Aare Seeland Mobil-Bahn wurden mit Ersatzbussen weiter befördert. Die Schadensumme kann derzeit noch nicht näher beziffert werden, dürfte aber mehrere 10'000 Franken betragen.

Nebst der Polizei standen Angehörige der Feuerwehren Flumenthal und Solothurn, ein Ambulanzteam und Vertreter der Aare Seeland mobil AG im Einsatz.



Für Rückfragen: Bruno Gribi, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
🐦 Folgen Sie uns auch auf Twitter unter [@KapoSolothurn](https://twitter.com/KapoSolothurn)